

Ressort: Finanzen

Studie: DAX-Vorstandsgehälter immer abhängiger von langfristiger Entwicklung

Frankfurt/Main, 29.03.2015, 03:00 Uhr

GDN - Die Vergütung der Vorstände in den größten börsennotierten Unternehmen hierzulande hängt immer stärker davon ab, wie sich das Unternehmen langfristig entwickelt. Das ist das Ergebnis einer Analyse aller DAX-30-Geschäftsberichte des vergangenen Jahres, die von der Managementberatung Kienbaum für die "Welt am Sonntag" erstellt wurde.

Nachhaltige Unternehmensführung wird demnach für die Brieftaschen der Vorstände immer wichtiger. Machten im Jahr 2008 langfristige Boni im Schnitt noch 17,6 Prozent der Vorstandsvergütungen aus, hat sich der Anteil seitdem mehr als verdoppelt: Im Geschäftsjahr 2014 bestanden die Vorstandsvergütungen im Schnitt zu 40,5 Prozent aus erfolgsabhängigen Boni, die erst nach drei, fünf Jahren oder mehr Jahren ausgezahlt werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52189/studie-dax-vorstandsgehaelter-immer-abhaengiger-von-langfristiger-entwicklung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619